

RADICAL STUDIE

HINTERGRUND

DER BEDARF

Sepsis, Lungenentzündung und andere Infektionen kosten jedes Jahr weltweit Millionen von Menschen das Leben. Oft liegt dies daran, dass die Ärzte nicht die Diagnosewerkzeuge besitzen, um die Quelle der Infektion schnell zu identifizieren und Patienten mit geeigneten Therapien zu behandeln.

Wenn ein Patient derzeit mit einer unbekanntem Infektion ins Krankenhaus kommt, versuchen die Ärzte, die Ursache mit Methoden zu ermitteln, die Tage dauern können, was möglicherweise zu erheblichen Verzögerungen bei der angemessenen Behandlung führt.

DIE RADICAL-STUDIE

Die Studie RApid Diagnosis of Infections in the CriticAlly ILL (RADICAL) verwendete eine Abbott-Plattform für die schnelle molekulare Erkennung von Blutbahninfektion, Lungenentzündung und anderen schweren Infektionen und prüfte den potenziellen klinischen Nutzen einer frühzeitigen Diagnose bei diesen Patienten.

Eine unabhängige Expertengruppe aus sieben Ärzten beurteilte die Ergebnisse der RADICAL-Studie und verglich rückwirkend die Abbott-Plattform mit Kultur, indem sie Proben von mehr als 500 Intensivpatienten mit Verdacht auf schwere Infektionen aus Großbritannien, Frankreich, Belgien, Polen, der Schweiz und Deutschland analysierte. Nach Begutachtung der Vergleichsdaten berichteten die Ärzte, sie hätten in fast 60 Prozent der untersuchten Fälle eine andere Behandlung verschrieben.

Hôpital Erasme/ULB, Brüssel, BE

Dr. Jean-Louis Vincent

University College London Hospitals, London, UK

Dr. Mervyn Singer und Dr. David Brealey

The Royal London Hospital/Barts, London, UK

Dr. Michael O'Dwyer und Dr. Mark Wilks

Hôpitaux Universitaires de Genève, Genf, CH

Dr. Jérôme Pugin und Dr. Jacques Schrenzel

HIA Val-de-Grâce, Paris, FR

Dr. Nicolas Libert

Child of Christ Hospital, Warschau, PL

Dr. Małgorzata Mikaszewska-Sokolewicz

Universitätsklinikum Frankfurt, Frankfurt, DE

Dr. Kai Zacharowski und Dr. Patrick Meyboh

Hôpital Saint-Louis, Paris, FR

Dr. François Simon

DIE IRIDICA-PLATTFORM

Bei der Diagnose und Behandlung von schweren Infektionen kann jede Minute zählen. Leider kann es bei herkömmlichen Blut- und anderen mikrobiologischen Kulturen Tage dauern, um bakterielle Erreger zu identifizieren und noch länger bei Pilz- oder Virusinfektionen. Überdies vermag eine Kultur nicht alle potenziellen Krankheitserreger zu identifizieren. Mehr als 50 Prozent der Blutkulturtests werden mit negativem Ergebnis zurückgeschickt, auch wenn vermutet wird, dass echte Bakterien existieren.* IRIDICA bietet Ärzten neue Möglichkeiten, rasch Hunderte von Krankheitserregern aus einer direkten Patientenprobe zu ermitteln und hilft so den Patienten, schneller die richtige Behandlung zu erhalten.

ÜBER ABBOTTS IBIS BIOSCIENCES

Abbott ist ein weltweit führender Anbieter von In-vitro-Diagnostika und bietet ein breites Sortiment an innovativen Instrumentensystemen und Tests für Krankenhäuser, Referenzlabore, Molekularlabore, Blutbanken, Arztpraxen und Kliniken. Die Firmenphilosophie von Ibis Biosciences besteht darin, Diagnoselösungen zu schaffen, die schnellere, umsetzbarere Ergebnisse für schwere Infektionen bieten können. Ibis Biosciences konzentriert sich dabei darauf, einen innovativen Ansatz für den Nachweis und die Kennzeichnung eines breiten Spektrums von Mikroorganismen zu liefern und trägt so zu Abbotts wachsender Bedeutung in der molekularen Diagnostik bei.

*Fenollar F., Raoult D.: *Int J Antimicrob Agents*. 2007; 30 (Beilage 1): S. 7-15

